

Kunstverein Passau e.V.
Heiliggeistgasse 4
D – 94032 Passau
T. +49 / 0851 / 966 46 66

Passauer Thomas Bernhard- Freunde
Kapuzinerstraße
D 94032 Passau
Tel. 0152 / 08255725

Informationsmaterial für die Presse bzw. Medien

zu den Passauer Thomas Bernhard- Wochen

anlässlich des **75. Geburtstages** von Thomas Bernhard am 9.2.

THOMAS BERNHARD. FOTOGRAFIEN VON ERIKA SCHMIED
VERANSTALTER UND ORGANISATOR DER FOTO- AUSSTELLUNG
IST DER KUNSTVEREIN PASSAU
in Zusammenarbeit mit den Passauer Thomas Bernhard Freunden

Vernissage: Donnerstag, 9. Februar 2006, 19.00 Uhr

Dauer der Ausstellung: 10. Februar bis 19. März 2006

EINTRITT FREI

*Mit Unterstützung der **PRIVAT BANK AG** der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich*

Auch 17 Jahre nach Thomas Bernhards Tod ist das Werk eines der bedeutendsten Gegenwartsauctoren noch immer im Gespräch. In seiner Prosa strebte Thomas Bernhard (9. Februar 1931 – 12. Februar 1989) nach Authentizität und damit nach Glaubwürdigkeit, die er nicht zuletzt durch eine Fülle geographischer Details zu erreichen suchte. Solchen Ortsangaben in Bernhards Jugenderinnerungen und in den übrigen Prosawerken ist die Fotografin Erika Schmied erstmals umfassend und systematisch nachgegangen. Mehr als sieben Jahre war sie auf den Spuren von Thomas Bernhards Romanen in Österreich unterwegs – und fand die realen Vorbilder und deren Atmosphäre genau so, wie Bernhard sie in seiner suggestiven Sprache beschworen hat. Das mag für die Orte seiner Kindheit und Jugend nicht überraschen, die detailgenaue Übereinstimmung von Fiktion

und Realität in allen anderen Prosawerken – von Schloss Wolfsegg (dem „Haus Österreich“ in „Auslöschung“) bis zur Burg Hochgöbernitz (Hochosterwitz) in „Verstörung“ – verblüfft hingegen selbst Bernhard-Kenner.

Erika Schmied hat alle diese Schauplätze, die für Bernhard von großer emotionaler Bedeutung waren und immer wieder zum Ausgangspunkt einzelner Texte wurden, nicht nur als Erste ausfindig gemacht, sie hat sie auch getreu der vom Dichter beschworenen Stimmung fotografisch dokumentiert. Wir erleben die (scheinbare) Idylle der Kindheitsjahre von Henndorf und Seekirchen, die Stadt Traunstein, in der Bernhard die Kriegszeit verbrachte, den Keller der Scherzhauserfeldsiedlung in Salzburg oder die Lungenheilstätte Grafenhof bei St. Veit im Pongau. Einige dieser frühen Stationen seines Lebensweges sind hier – vor ihrem Umbau bzw. Abriss – zum letzten Mal in ihrem alten Zustand festgehalten. Ebenso zeigt Erika Schmied Aufnahmen der drei Bauernhäuser, in denen Thomas Bernhard im Salzkammergut gelebt hat: den Vierkanthof in Oberrathal/Ohlsdorf, die „Krucka“ auf dem Grasberg bei Gmunden und das „Quirchtenhaus“ in Ottnang mit Blick auf Wolfsegg. Für Thomas Bernhard haben Häuser stets eine besondere Rolle gespielt, für sein Leben wie für seine Prosa. Zeitlebens hat er die Einsamkeit gesucht – und verflucht; nicht zuletzt von dieser Spannung lebt seine Prosa. Häuser spiegeln und strukturieren die Existenz seiner Hauptfiguren, Häuser sind ihr Schicksal.

Die Fotografin: Die in Berlin und Vorchdorf/Oberösterreich lebende Fotografin Erika Schmied ist 1935 in Uelzen geboren. Sie studierte Graphik und Kunstgeschichte in Hamburg. Mehr als 30 Jahre arbeitete sie im Verlag Hoffmann und Campe als Redakteurin und Art-Direktorin für die Monatshefte MERIAN. Durch ihren Mann – den Kunsthistoriker Wieland Schmied, Autor zahlreicher Bücher zur Literatur und Kunst, der zu den frühen Förderern des jungen Thomas Bernhard zählt – lernt Erika Schmied nach ihrer Heirat 1966 den mit ihrem Mann befreundeten Dichter in Ohlsdorf/OÖ kennen. Bernhard war häufig zu Gast im Hause Schmied bis zu seinem frühen Tod am 12. Februar 1989. Die letzten eindrucksvollen Portraits entstanden im Oktober 1988. Im Residenz-Verlag erschienen von Erika und Wieland Schmied die Bücher „Thomas Bernhards Häuser“ (1995), „Thomas Bernhards Welt, Schauplätze seiner Kindheit und Jugend“ (1999), „Thomas Bernhards Österreich (2000)“. Sie wurden ein großer Erfolg. Die Ausstellungen ihrer Bernhard-Fotos wurden in verschiedenen Städten Deutschlands, Österreichs, Frankreichs und Spaniens gezeigt. In der Ausstellung in der Sankt-Anna-

Kapelle werden rund 150 s/w-Fotografien zu sehen sein. Außerdem wird das Werk Bernhards in Erstausgaben seiner Bücher vorgestellt.

THOMAS BERNHARD GEDÄCHTNISWOCHEN – PROGRAMM BEGLEIT- PROGRAMM ZUR FOTO- AUSSTELLUNG

Die Passauer Thomas Bernhard Freunde, die sich intensiv um die Pflege der Schriften Bernhards bemühen, und der Kunstverein Passau veranstalten die große Fotoausstellung von Erika Schmied im Rahmen der Thomas-Bernhard-Wochen, die aus Anlass der 75. Wiederkehr des Geburtstages des Dichters stattfinden.

Volltext- Lesung von Thomas Bernhards Roman *Verstörung* (1967)

Freitag, 10. Februar 2006, 19.30 – 23.00 Uhr

Samstag, 11. Februar 2006 , 18.00 – 23.00 Uhr

Sonntag, 12. Februar 2006, 10.30 – 13.00 Uhr

jeweils in der Sankt- Anna- Kapelle bei freiem Eintritt

Die Fotografin Erika Schmied führt durch ihre Fotoausstellung *Thomas Bernhard*

Dienstag, 14. Februar 2006, 19.30 Uhr, Sankt- Anna-Kapelle

Vorführung des Films *Die Heimatkunde des Realitätenvermittlers Karl Ignaz Hennetmair* von Andreas Gruber, Linz

Donnerstag, 16. Februar 2006, 19.30 Uhr, Sankt-Anna-Kapelle

Der Schauspieler Oliver Karbus liest Thomas Bernhards "in hora mortis" und andere Gedichte, Achim Goettert spielt Saxophon

Montag, 20. Februar 2006, 19.30 Uhr, Sankt- Anna-Kapelle

Karl Ignaz Hennetmair, Ohlsdorf, liest aus *Ein Jahr mit Thomas Bernhard 1972 / Das versiegelte Tagebuch*

Donnerstag, 23. Februar 2006, 19.30 Uhr, Sankt-Anna-Kapelle

Theateraufführung von Thomas Bernhards *Ein Fest für Boris* durch die Schauspielgruppe des Wilhelm-Diess-Gymnasiums Pocking (Regie: Martin Frauenhofer)

Donnerstag, 2. März 2006, 19.30, im **Stadttheater Passau**

Lesung aus Thomas Bernhards Romanen und autobiographischen Büchern zu bzw. vor ausgewählten Fotos der Ausstellung

Freitag, 10. März 2006, 19.30 Uhr, Sankt- Anna-Kapelle

Autoren lesen selbst verfasste Texte zum Stichwort „Thomas Bernhard“

Samstag, 18. März 2006, 19.30, Sankt- Anna-Kapelle

Bisher haben zugesagt: Bianca Buhr, Alois Feuerer, Martin Frauenhofer (Pocking),

Harald Grill (Wald), Franz Hamminger SD, **Franz Xaver Hofer** SD, **Armin Kratzert** M,

Manfred Kempinger, Karl Krieg, Edgar Liegl M; Manfred Streter M und Bernd Wenzl R.

Ausstellung: *THOMAS BERNHARD Fotografien von Erika Schmied*

10. Februar bis 19. März 2006, Sankt-Anna-Kapelle

Beachten Sie auch die die Informationen unter

<http://www.passauer-thomas-bernhard-freude.de>

mit der Möglichkeit, Bilder herunter zu laden.

Noch zur Fotografin:

**Erika Schmied :Ausstellung von Fotos zu und über den österreichischen Schriftsteller Thomas Bernhard
vom 9. Februar bis zum 19.März 2005
in der St. Anna- Kapelle in Passau**

Die in Vorchdorf bei Gmunden lebende Erika Schmied, geboren 1935, ist Fotografin.

Mehr als drei Jahrzehnte war sie für die grafische Gestaltung der Zeitschrift „Merian“ verantwortlich. Nach Heirat mit Professor Wieland Schmied, dem bekannten Kunstschriftsteller, Autor zahlreicher Bücher zur Kunst und Literatur der Moderne, Kritiker und Kurator großer Ausstellungen, der zu den frühesten Förderern des jungen Thomas Bernhard gehörte, kannte Erika Schmied Thomas Bernhard, der freundschaftlich in der Familie verkehrte, von früh an bis zu dessen Tod am 12. Februar 1989.

Ihre im Residenz- Verlag Salzburg erschienenen Foto- Bücher „Thomas Bernhards Häuser“ (1995), „Thomas Bernhards Welt, Schauplätze seiner Jugend“ (1999) und „Thomas Bernhards Österreich, Schauplätze seiner Romane“ (2000) wurden ein großer Erfolg. Die Ausstellungen ihrer Thomas Bernhard- Fotos wurden in mehreren großen Städten Deutschlands und Österreichs gezeigt. Die große Hängefläche der St. Anna- Kapelle ermöglicht Frau Erika Schmied in Passau die Hängung einer besonders umfangreichen Ausstellung mit 150 Fotos, darunter bisher noch nicht gezeigten. Angereichert wird die Ausstellung mit Erstdrucken von Thomas Bernhards Büchern und Objekten aus dem Besitz von Erika und Wieland Schmied.

Das von den rührigen Passauer Thomas Bernhard- Freunden organisierte interessante Begleit-Programm mit Führungen, Lesungen sowie einer Film- und Theatervorstellung vertieft die Informationen über und die Auseinandersetzung mit dem inzwischen der Weltliteratur zugehörigen Thomas Bernhard und verdient die Unterstützung aller Kunst- und Literaturfreunde.

Alois Feuerer / Martin Frauenhofer, Karl Krieg, Sabine Waldherr und Eberhard Wind

Fragen richten Sie bitte an Eberhard Wind: info@passauer-thomas-bernhard-freunde.de oder Tel.: 0152/08255725 von 9.00 - 17.30 Uhr